

CSU-Fraktion, Unterer Graben 77, 85049 Ingolstadt

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Christian Lösel

Datum 16.07.2018

Telefon (0841) 9 38 04-15

Telefax (0841) 9 38 04-24

E-Mail fraktion@csu-ingolstadt.de

Gremium	Sitzung am
IFG Ingolstadt AöR, Verwaltungsrat	16.07.2018

Parkgebühren und Parkgebührenerstattung - Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 16.07.2018

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die CSU-Stadtratsfraktion wendet sich an Sie in ihrer Funktion als
Verwaltungsratsvorsitzender der IFG AöR und stellt folgenden

Prüfantrag:

Der Preis für das City-Ticket (Park- und Busgebührenerstattung) soll für die Zeit der Baustelle in der Fußgängerzone, also bis voraussichtlich 2022 um mindestens zwei Drittel gesenkt werden

Begründung:

Trotz vielfacher Anstrengungen in den letzten Jahren machen die Einzelhandelsstruktur in Ingolstadt und der weiter zunehmende Onlinehandel dem innerstädtischen Einzelhandel schwer zu schaffen. Erschwerend hinzu kommt jetzt die mehrjährige Großbaustelle zur Erneuerung unserer Fußgängerzone. Die Geschäfte melden ausbleibende Kunden, Umsatzeinbußen in zweistelliger Höhe und baustellenbedingte Störungen der Geschäftsabläufe. Diese massiven Einwirkungen gehen an die Substanz des Innenstadtgewerbes.

Das City-Ticket als Kundenbindungs-Instrument der Innenstadt in Form von Rückerstattung der Parkgebühren und der Busticketkosten hat sich bewährt. Mittlerweile geben knapp 120 Geschäfte diese Tickets an ihre Kunden aus. Bei den Kunden sind diese „Zuckerl“ beliebt, aber noch nicht ausreichend bekannt. Um die Folgen der jahrelangen Bauarbeiten in der Fußgängerzone abzumildern, wäre eine Reduzierung des Einkaufspreises um mindestens zwei Drittel bis zum Ende der Bauarbeiten eine hilfreiche

Maßnahme der Wirtschaftsförderung. Die Zahl der ausgegebenen Tickets würde sich erhöhen, mehr Kunden würden erreicht werden. Eine kleine Kompensation an die Geschäfte für die jahrelangen Belastungen.

Für die CSU-Stadtratsfraktion

gez.

Thomas Deiser
Stadtrat